

Als Vertretungslehrerin zum Elternstammtisch gehen

Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 15. Februar 2009 15:26

Hallo,

ich vertrete die nächsten 6 Wochen eine Klassenlehrerin und bekam nun an meinem ersten Arbeitstag von der Elternvertreterin eine Einladung zum Stammtisch. Nun frage ich mich, ob meine Anwesenheit dort erforderlich ist, vor allem da ich danach nur noch ca. 3 Wochen an der Schule bin und am besagten Tag schon um 10 Uhr aus habe. Heimfahren (hin und zurück 140 km) lohnt sich nicht. Was meint ihr?

LG SchafimWolfspelz

Beitrag von „Dini78“ vom 15. Februar 2009 15:30

Wenn ich da definitiv nur so eine kurze Zeit arbeiten würde, dann würde ich mich für den Stammtisch freundlich entschuldigen....

Beitrag von „Referendarin“ vom 15. Februar 2009 15:41

Bei dieser Entfernung und wenn du nur für diese kurze Zeit da bist, würde ich das nicht machen. Wenn es nicht weit wäre, dann wohl eher.

Aber ich denke, in dieser Situation hat jeder dafür Verständnis, wenn du nicht kommst.

Beitrag von „Prusselise“ vom 15. Februar 2009 16:16

Ich gehe überhaupt nicht zu einem Elternstammtisch. Der ist doch für die Eltern, oder nicht?

Ich finde, man kann den Eltern zutrauen, dass sie das alleine hinkriegen.

Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 15. Februar 2009 16:30

Hallo,

danke für eure Antworten.

Ich denke auch, dass die Eltern das alleine hinkriegen :-). Es ging ihnen wohl aber darum, mich mal kennen zu lernen. Aber das können sie ja auch in meiner Sprechstunde....